



Kunstverein Bad Godesberg
Wir sind Kunst

Kunstverein Bad Godesberg e.V.
das Glaskarree
Burgstraße 85
53177 Bonn - Bad Godesberg

Vorsitzender und Pressebeauftragter: Jürgen Laue
Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch + Klaus Pirang
ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Kunstaussstellung im Glaskarree

Beyond Reality

Nina Herold & Claudia Söchting
Malerei und Collagen

Vernissage: Sonntag 5. Februar 2023, 15 Uhr

Ausstellungsdauer: 5.2. – 26.2.2023

Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.
und im Internet www.Kunstverein-Bad-Godesberg.de

In der gemeinsamen Ausstellung Beyond Reality stellen die Künstlerinnen **Claudia Söchting** und **Nina Herold** ihre Arbeiten in unterschiedlichen Techniken (Collagen und Malerei) gegenüber und erzeugen damit neue Realitätsräume. In unterschiedlichen Kontext gesetzt, sind es die Botschaften, die den Betrachter erreichen sollen. Damit wird ein Bogen geschlagen, der es dem Rezipienten ermöglicht, sich in eine ferne Fantasiewelt zu begeben - beyond reality.

Nina Herold verbrachte Ihre Schulzeit in Bad Godesberg. Bereits als Jugendliche erhielt sie eine 10jährige klassische Ausbildung in Zeichnung und Malerei bei dem Godesberger Maler Gerhard Neumann, die die Grundlage Ihrer heutigen Arbeit bildet. Sie studierte Kommunikationsdesign in Hamburg und Krefeld. Nach Ihrem Studium kehrte sie in Ihre Heimatstadt Bonn zurück und lebt und arbeitet hier als Malerin und Grafikerin. Sie hat sich außerdem bis Ende der Neunzigerjahre als Illustratorin für den amerikanischen Design-Markt spezialisiert.

In den vergangenen 10 Jahren steht die freie Malerei und Zeichnung im Vordergrund Ihres Schaffens. Neue Impulse erhielt sie durch den Unterricht in freier Malerei bei Prof. Thomas Egelkamp. Vor fünf Jahren gründete sie mit drei anderen Künstlern in der Bonner Altstadt das Gemeinschaftsatelier kunstBRENNEREI in den Gebäuden einer alten Schnapsbrennerei. Sie arbeitet dort mit weiteren 11 Künstlern.

Nina Herold stellt in Ihren Arbeiten das Sichtbare heraus, das wovon es erzählt. Im Malprozess ergründet sie die Bedeutung von Geschichten, Menschen und Gegenständen, die in ihnen verborgen liegt. Durch malerische und inhaltliche Überhöhung setzt sie alles so in Szene, dass diese über ihr Wesen und ihre Vergangenheit berichten.

Claudia Söchting wurde 1984 in einem Land geboren, das es inzwischen nicht mehr gibt. Nach dem theoretischen Studium der Kunstsoziologie, wendete sie sich ab 2011 der praktischen Kunstproduktion zu. Sie kreiert analoge Collagen aus alten Büchern, Zeitschriften und Fotos. Weiterhin initiierte und kuratierte sie verschiedene Ausstellungsprojekte.

Ihre Arbeiten lassen zwei verschiedene Strömungen erkennen. Zum einen legt sie ein besonderes Augenmerk auf optische Illusionen. Dies gilt besonders für die Collagen, die architektonische Aspekte aufgreifen. Aber auch in Ihrer Serie „Imaginäre Berglandschaften“ spielt die Künstlerin mit den räumlichen Dimensionen und erreicht damit ein neues Raumgefühl. Diese Werke bestehen oft aus vielen einzelnen versetzten Papiersegmenten. Damit die Schnittkanten der einzelnen Teile nicht sichtbar werden, bearbeitet sie diese mit einer speziellen Technik, so dass das Werk am Ende wirkt wie aus einem Guss.

Eine anderes Themengebiet in Ihren Collagen ist der Humor: Skurrile Situationen, Menschen die deplatziert wirken, optische Täuschungen. Diese Arbeiten bestehen oft nur aus 2-3 Segmenten und sind eher kleinformatig.

Die Ausstellung **Beyond Reality** kann samstags und sonntags, jeweils von 15 bis 17 Uhr, unter Beachtung der jeweils aktuellen Coronaregeln besucht werden. Das Konzept360: Rundumverglasung, sowie die darauf ausgerichtete Präsentation der Werke, ermöglicht den Besuch der Ausstellung jederzeit von außen. An 360 Tagen im Jahr, rund um die Uhr.

Die Künstlerinnen stehen am 5. Februar 2023 von 14:45 bis 17 Uhr für Pressegespräche gerne zur Verfügung.

Jürgen Laue
Vorsitzender und Pressebeauftragter des Kunstvereins Bad Godesberg e. V.
www.kunstverein-bad-godesberg.de
Godesberg: Wir sind Kunst!
Pressekontakt:
0228 82384996
Juergen.laue@jeandre.de